

Medienmitteilung

Platzda?! auch an der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) 2010 ein Gewinner

Der Stadtrat und die Leitung des Projektes Platzda?! sind hoch erfreut, dass der im Frühjahr 2009 neu eingeschlagene Weg, auch auf internationaler Ebene Anklang findet. Das Projekt Platzda?! wurde beim IBK-Preis für Gesundheitsförderung und Prävention mit dem 2. Platz prämiert.

Die Preisverleihung fand im Rahmen des 4. IBK Symposiums Mitte November in Bregenz statt. Aus 160 eingereichten Projekten aus 4 verschiedenen Ländern wurden 25 Projekte ausgezeichnet und davon 3 prämiert. (<http://www.ibk-gesundheit.org/>)

Die Jury verfasste folgendes Statement: „Mit seiner sozialräumlich orientierten Herangehensweise erfüllt das Projekt eine Forderung der Weltgesundheitskonferenz 2010, Initiativen der Prävention und Gesundheitsförderung vermehrt auf das soziale und natürliche Umfeld der Menschen auszurichten, da diesem eine bedeutsame Rolle in der Entwicklung der Gesundheit zukommt. «Platz Da?!» beschreitet Präventionsneuland, das der Jury besonders wichtig und zukunftsweisend erscheint. Zudem setzt das Projekt den Beteiligungs- und Mitwirkungsgedanken vorbildlich um. Von der Problemanalyse bis zur Realisierung von Massnahmen sind Jugendliche, Anwohner, Politik- und Verwaltungsbereiche zusammen beteiligt, um die Aufenthaltsqualität und das Miteinander im öffentlichen Raum zu verbessern“.

Weiter wurde das Projekt im Kanton Zürich in den Integrationskatalog mit aufgenommen. Die Stadt Wädenswil freut sich mit innovativen Projekten den aktuellen Dialog mitzugestalten. Insbesondere auch dann, wenn diese auch für die lokale Bevölkerung einen Gewinn bringen. Die im Rahmen von Platzda?! erarbeiteten Projekte werden zurzeit von den Behörden und der Verwaltung weiterverfolgt. So hat der Stadtrat die Arbeitsgruppe Prävention beauftragt, ein Konzept zum Thema Littering zu erarbeiten. Im nächsten Frühling soll zudem mit „SIP Wädi“ die Präsenz im öffentlichen Raum verstärkt werden.

Für Fragen stehen zur Verfügung:

Phillipp Kutter
Stadtpräsident
078 641 10 31

Thomas Largiadèr
Stadtrat Sicherheit & Gesundheit
079 599 49 59

Michael Bänninger
Leiter Jugend
044 780 72 71